Regionalempfehlungen Herbst 2023

Roman Köcher 0664/8529272

Kwizda

Agro

Inhaltsverzeichnis:

RAPS

Unkrautbekämpfung	2
Einkürzungsmaßnahmen	3
Bekämpfung von Bodenschädlingen	3
Strategie gegen Erdfloh und Erdflohlarven	3
Bekämpfung von Schnecken im Raps	4
Korvetto - der Standard zur Frühjahrs-Unkrautbekämpfung	4
<u>GETREIDE</u>	
Herbizidbehandlungen im Herbst	5
Blattlausbekämpfung	6
Blattdüngung im Getreide im Herbst	6
Bekämpfung von Ackerwinde und Distel	6
Vorratsschädlinge im Getreidelager	6
Hofbeize	6







Raps Unkrautkontrolle im Herbst

Spritzfolge: starke Blatt- und Bodenwirkung

1,25 - 1,5 I Tanaris/ha ideal im VA

bis spätestens Auflaufen des Unkrauts

gefolgt von: (ab dem 4 - 6 Blattstadium des Raps)

0,25 - 0,5 I Belkar + 50 ml Cymbigon Forte

+ 1 I Panarex (Ausfallgetreide) oder + 1 I Centurion Plus/ha gegen Gräser; Centurion Plus ist ein <u>DIM Gräsermittel</u> stark auf Ackerfuchsschwanz, Rispengräser, Raygräser)



oder gefolgt von:

1 I Korvetto/ha (im Frühjahr, da im Herbst nicht zugelassen)

Nachauflauflösungen - Plus bei Trockenheit & Mulchsaaten, da blattaktiv

Einmalanwendung:

0,5 I Belkar + 50 ml Cymbigon Forte (+ 1 I Panarex oder + 1 I Centurion Plus)/ha
Anwendung im klassischen Nachauflauf (6 – 8 Blattstadium Raps)

oder

Splittinganwendung: bei Trockenheit laufen Unkräuter verzettelt auf – besser erfasst mit: 0,25 l Belkar + 50 ml Cymbigon Forte/ha Anwendung ab 2-Blatt Stadium des Raps gefolgt von

0,25 | Belkar + (1 | Panarex oder + 1 | Centurion Plus) + 50 ml Cymbigon Forte Anwendung im 4-8-Blattstadium Raps (2. Unkrautwelle)

Gräser- und Ausfallgetreidebekämpfung:

1 | Panarex (gegen Quecke 2 | Panarex/ha)

oder 1 I Centurion Plus (besonders stark auf Raygräser, AFS und Rispengräser)

Vorteile Belkar:

- Sicher gegen Klette, Kornblume, Besenrauke, Storchschnabel, Klatschmohn, Ackerhellerkraut, u.v.m. auch bei Trockenheit (Blattwirkung)
- Kombination mit Erdfloh- und Gräserbekämpfung möglich

Vorteile Kwizda Herbizid Lösungen im Vor- und Nachauflauf:

- kein Einsatz von Metazachlor, Dimethachlor & Clomazone;
- keine weißen Rapsbestände im Herbst
- keine Schwächung der Rapspflanzen im Herbst
- in Wasserschutz- und -schongebieten zugelassen

+ 2 I Wuxal Combi B Plus + 5 I Azo-Speed/ha

Für eine optimale Herbstentwicklung und Verbesserung der Winterhärte



NEUE ÖPUL Variante Raps mit Untersaat: angepasste Herbizid-Lösung

- Tanaris mit 1,25 -1,5 I im VA des Raps und der Untersaat
- Korrektur im Frühjahr mit 1 l Korvetto

Belkar Mischbarkeit:

- Insektizide: alle zugelassenen Produkte
- Gräsermittel: Panarex, Centurion Plus, Focus ultra
- Herbizide: Tanaris, Fuego, Fuego Top, Butisan Gold
- Wachstumsregler, Fungizide: mit max. <u>0,25 l Belkar</u> in Tankmischung Folicur, Tilmor, Toprex <u>ab 6 Blattstadium des Raps</u> zu Carax-Anwendungen Abstand von 14 Tagen einhalten
- Blattdünger: Wuxal Combi B Plus, Wuxal Boron Plus

Einkürzungsmaßnahmen im Raps

0,35 – 0,5 l Toprex oder 0,75 – 1 l Folicur oder 0,5 – 0,75 l Carax Kürzungsmaßnahmen nicht zu spät durchführen! (6 bis 8-Blattstadium) kombinierbar mit:

50 ml Cymbigon Forte und/oder 250 g Mospilan 20 SG/ha gegen Erdfloh und dessen Larven

Bekämpfung von Bodenschädlingen im Raps

12 kg Columbo 0,8 MG/ha

- Bodengranulat gegen Drahtwurm und Larven von Kohlfliege und Rapserdfloh
- Ausbringung mit Granulatstreuer in die Saatfurche

Strategie gegen Erdfloh und Erdflohlarven

Beim Anbau:

12 kg Columbo 0,8 MG/ha nur in Verbindung mit Einzelkornsaat möglich

Beim Auflaufen:

50 ml Cymbigon Forte + 0,15 l Designer/ha (z.B. gemeinsam mit Tanaris)

Im 4-6-Blattstadium:

50 ml Cymbigon Forte + 0,15 l Designer/ha (z.B. gemeinsam mit Belkar)

Im 6-10-Blattstadium: (z.B. beim Einkürzen, oder bei 2. Belkar Anwendung)

250 g Mospilan 20 SG + 50 ml Cymbigon Forte + 0,15 l Designer/ha
und/oder + 2 l Wuxal Combi B Plus
Cymbigon Forte = 2 x pro Hektar und Kulturperiode zugelassen

Praxistipp:

Bei warmer Witterung im Oktober/November kann eine weitere Insektizidmaßnahme gegen die Larven des Erdflohs mit 250 g Mospilan 20 SG notwendig sein!

Art. 53 Zulassung ist im Herbst 2023 gegen Erdfloh verfügbar (2 x 250 g Mospilan 20 SG) Mospilan 20 SG ist weiterhin gegen Rapsglanzkäfer mit 200 g/ha regulär zugelassen!



Bekämpfung von Schnecken im Raps

3 kg Allowin/ha bei früher Anwendung vor dem Auflaufen der Kultur oder

- 4 kg Allowin/ha bei Flächenanwendung oder Saatbeimischung zur Absicherung
- Durch Ablegen in die Saatrille schützt Allowin die Rapssaat vom Anfang an und dient als Köder zum perfekten Schutz für den Keimling
- Gute Formulierung und Kleinkörnigkeit sind die optimalen Voraussetzungen für eine gute Streubarkeit und homogene Mischung mit dem Rapssaatgut

Korrekturmöglichkeit im Frühjahr im Raps

1 I Korvetto/ha

gegen Klette, Kamille, Kornblume, Distel, Storchschnabel, Besenrauke u.v.m

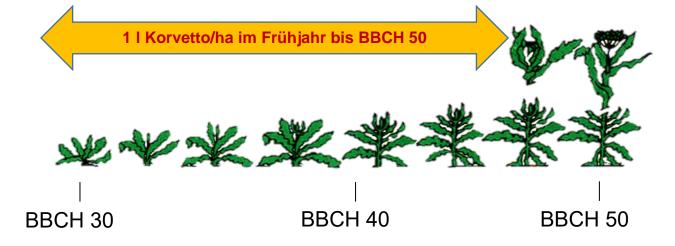
Korvetto Mischbarkeit:

- Insektizide: alle zugelassenen Produkte
- Gräsermittel: Panarex, Focus ultra, Fusilade max; Centurion Plus
- Wachstumsregler: alle zugelassenen Produkte
- Blattdünger: Wuxal Combi B plus, Wuxal Boron plus, Wuxal Schwefel

Korvetto = Standard zur Frühjahrs-Unkrautbekämpfung Raps Einzigartig da:

- Neuer Standard für die Unkrautbekämpfung im Frühjahr
- Enthält den neuen Wirkstoff Arylex
- Einsatz ab Vegetationsbeginn bis Entwicklung der Blütenanlage (BBCH 50)
- Breites Wirkungsspektrum auf dikotyle Unkräuter
- Exzellente Kulturartenverträglichkeit

Empfehlungen





Getreide-Herbizidstrategie im Herbst

1 I Viper Compact/ha

<u>Einfach & perfekt für späte Anwendungen</u> – starke Blattwirkung

0,75 | Viper Compact + 1,5 | Lentipur/ha

TOP Mischung gegen Kornblume, Windhalm, Rispengräser

zur Resistenzvorbeugung, wenn im Frühjahr auf dieser Fläche ein gräserwirksamer ALS-Hemmer angewendet worden ist

0,75 - 1 | Viper Compact + 0,9 | Axial 50/ha

Letzte Chance gegen AFS und Raygräser im NA 3-Blattstadium des Getreides

Kwizda Getreide Pack Herbst (für 3 ha) 0,33 I Nucleus + 20 g Express SX/ha bei Anwendung im 3-Blattstadium des Getreides

Sicher gegen Unkräuter und Windhalm

- Zugelassen in allen Getreidearten (ausgenommen Hafer)
- 3 Wirkstoffe erfassen alle Unkräuter und Windhalm
- Resistenzbrecher bei Windhalm, da alternativer Wirkmechanismus zu ALS Hemmern
- Universell mischbar



Spezialempfehlung für Ackerfuchsschwanz- und Raygras-Standorte:

0,5 - 0,6 I Nucleus/ha am **besten im Vorauflauf** bis zum Durchstoßen der Schadgräser oder

0,5 I Fence (Flufenacet)/ha in Winterweizen und Wintergerste zugelassen

Korrektur breitblättriger Unkräuter:

im Herbst mit 18-20 g Express SX/ha ab dem 3-Blattstadium des Getreides mischbar mit 50 ml Cymbigon Forte gegen Blattläuse und 1,5 l/ha Wuxal Combi B Plus oder

<u>im Frühjahr</u> 30 g Express SX oder 25 g Express SX + 0,25 l Pixxaro EC bis BBCH 37; (alle Unkräuter inkl. Klette, Distel, Kornblume usw.).

Super mischbar mit Wachstumsreglern, Fungiziden und Blattdüngern!

20 g Express SX im Herbst: starker Mischpartner im NA gegen größere Unkräuter wie Kornblume, Ausfallraps Stiefmütterchen, Ampfer, Kamille, Taubnessel, u.v.m.

2,5 | Fantasia + 0,25 | Fence/ha bei AFS/Raygräser +0,5 | Fence

TOP sulfonylharnstofffreie Alternative im VA in Winterweichweizen und Wintergerste

Praxistipp - Fantasia:

Das preiswerte Prosulfocarb-Produkt Fantasia ist breit einsetzbar; neben Wintergetreide auch in den Frühjahrskulturen zugelassen: Kartoffeln, Sonnenblumen, Erbsen, Ackerbohnen, Lupine, Kümmel und vielen Gemüsekulturen





Blattlausbehandlung

+ 50 ml Cymbigon Forte + 0,15 l Designer/ha Blattläuse sind Virusvektoren

Blattdüngung im Getreide im Herbst

- + 1,5 I Wuxal Combi B plus/ha (84 g/l B; 70 g/l Mn; 3,5 g/l Mo; 105 g/l SO₃)
- Verbesserung der Winterhärte
- · Beugt Mn-Mangel im Frühjahr vor
- Stärkt das Wurzelsystem

Korrektur von Ackerwinde und Distel

2-3 % Glyphosat + zugelassener Wuchsstoff + 0,25 I Gondor/ha

- nachhaltig nach der Getreideernte Anfang bis Ende September
- wüchsige Witterung nach der Anwendung wichtig für Wirkung

Vorratsschädlinge im Getreidelager

K-Obiol EC 25 ein Produkt für leere Lagerräume und Getreidebehandlung

- keine Wartezeit
- auch mit Konservierungssäuren mischbar
- Empfehlung im Getreide: 20 ml K-Obiol/ 980 ml Wasser f
 ür 1.000 kg
- Empfehlung im Leerraum: 40 60 ml K-Obiol/ 5 l Wasser f
 ür 50 100 m²

Hofbeize

Winterweizen, Winterhartweizen

100 ml Rancona 15 ME + 300 ml Wasser/100 kg Saatgut

Wintergerste und Hafer

133 ml Rancona 15 ME + 267 ml Wasser/100 kg Saatgut

Packung: 1 | Flasche für 750 – 1.000 kg Saatgut

Pfl.Reg.Nr.:

Cymbigon forte 3998; Panarex 3201; Belkar 3957, Korvetto 4060, Tanaris 3697, Butisan Gold 3643, Fuego 3100, Fuego Top 3352, Focus ultra 2509, Carax 3155, Toprex 3130, Folicur 2670, Columbo 4114, Fusilade max 2790, Nucleus 3703-901 Dicopur M 3052; Viper Compact 3544; Lentipur 500 3668; Axial 50 3067; Express SX 2914; K-Obiol EC 25 3410; Rancona 15 ME 3286; Centurion Plus 4254; Fence 4041; Fantasia 4342;

